

Nonnenfriedhof von Haus Aspel

Schlagwörter: [Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Rees

Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Nonnenfriedhof befindet sich an der Nordseite der Gartenanlage. Dort werden noch immer Nonnen bestattet, das letzte Grab datiert von Januar 2016.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2016)

Literatur

Gymnasium Haus Aspel der Stadt Rees (Hrsg.) (1986): Gymnasium Haus Aspel 1851-1986. Rees.

Hohmann, Karl-Heinz (1999): Stadt Rees am Niederrhein. Stadtkern und Haus Aspel. (Rheinische Kunststätten, Heft 440.) Neuss.

Kleinermanns, Joseph (1900): Die heilige Irmgardis von Aspel und ihre Beziehungen zu Rees, Süchteln und Köln. Ein Beitrag zur Rheinischen Kulturgeschichte. Köln.

Nonnenfriedhof von Haus Aspel

Schlagwörter: [Friedhof](#)

Ort: 46459 Rees - Aspel

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1850

Koordinate WGS84: 51° 46 28,03 N: 6° 26 5,41 O / 51,77445°N: 6,43484°O

Koordinate UTM: 32.323.030,20 m: 5.739.065,80 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.530.056,36 m: 5.737.897,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Nonnenfriedhof von Haus Aspel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-250758> (Abgerufen: 23. April 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

